

# FCA verzweifelt in Waldernbach

Fußball-Kreisliga A Limburg-Weilburg: SG Oberlahn bleibt Tabellenführer SG Heringen/Mensfelden auf den Fersen

Der FCA Niederbrechen war nach seiner 2:3-Niederlage beim TuS Waldernbach der Verlierer des gestrigen Spieltages der Fußball-Kreisliga A.

**Limburg.** Tabellenführer SG Heringen/Mensfelden hat schon während der Woche seine Klasse unter Beweis gestellt und bei der SG Villmar/Aumenau mit 3:0 gewonnen. Die SG Oberlahn ist nach dem hart umkämpften 1:0 bei der TuS Lindenholzhausen Zweiter. *bb*

**TuS Lindenholzhausen – SG Oberlahn 0:1 (0:0).** Aus Sicht der Hausherren war das Ergebnis Pech. Wenn man den Zeitpunkt des Siegtreffers als Maßstab nimmt, verdient Lindenholzhausen begannen stark und hatte die Partie 20 Minuten im Griff. In dieser Zeit liefen die Gastgeber ihre beiden besten Chancen durch Özel und Gabb liegen. Der Rest der ersten Hälfte war eine Partie, die sich meist im Mittelfeld ohne größere Chancen abspielte. Oberlahn wurde von Minute zu Minute überlegener und das Spiel wurde zu einem Privatduell zwischen dem stärksten Hollenser, Torhüter Sebastian Schmitt, und Robert Winkler, dem Goalgetter der Gäste. Zwischen der 58. und 82. Minute vergab Winkler vier Großchancen. Als die zweite Minute der Nachspielzeit lief, sorgte Winkler per Kopf für den Siegtreffer.

**Lindenholzhausen:** S. Schmitt, Brahm, Simsek, Hasselbacher, D. Schmitt, Simons, Özel, Kramm, Gezi, Becker, Gabb (Lohmann, Hilfrich, Itermann, Kortmann) – **Oberlahn:** Zimmermann, Rücker, Klapper, Umlauf, Ketter, Abel, Dombach, Cromm, Geyer, Winkler (Lautenschläger, Guthardt, Jakobi, Becker, Krämer – **SR:** Lohr (Wetzlar) – **Tor:** 0:1 Robert Winkler (90.+2).

**SC Dombach – VfR 07 Limburg 1:3 (1:1).** Die Heimelf ging zwar schon nach vier Minuten dank einem Alleingang von Oliver Tausch in Führung, hatten dann aber Pech, dass Außenverteidiger Benedikt Günster (11.) ausgetauscht werden musste und dadurch Unruhe aufkam. Als schließlich noch Spielertrainer Stefan Ostertag ein Foulspiel unterließ und die Domstädter durch ihren Besten, Said Silakhori, egalisierten, nahm die Dominanz zu. Aus der Abwehr heraus wurde der Ball oft flach über viele Stationen nach vorne getragen. Im zwei-

ten Akt erhöhten die 07er das Tempo gegen eine Platzelf, die viele Fehlpass produzierte. Unmittelbar nachdem Andreas Fiebertshäuser ein Treffer wegen Abseits aberkannt wurde (69.), gelang dem trickreichen Said Silakhori das längst fällige Führungstor für die Besucher. Danach rafften sich die Gastgeber zwar noch einmal auf, hatten durch den aufgerückten Maximilian Cechol und Jan Hannappel gar die Möglichkeit auszugleichen. Aber auch Said Silakhori ließ vor seinem zweiten Strafstoß noch zwei dicke Chancen liegen. **Dombach:** E. Dörf, B. Günster, Cechol, Zengeler, Holzhäuser, Ostertag, F. Simon, P. Dörf, Ben Hadj Ali, Tausch, Hannappel (Uhrig, S. Günster, Paunescu) – **Limburg 07:** Rushanov, S. Merfels, John, Silakhori, Gollasch, Katik, Celik, Evrigen, Held, Lang, A. Tekdas (Fiebertshäuser, Weldert, D. Tekdas) – **SR:** Rademacher – **Tore:** 1:0 Oliver Tausch (4.), 1:1 Said Silakhori (25., Foulelfmeter, von Stefan Ostertag verursacht), 1:2 Said Silakhori (70.), 1:3 Said Silakhori (90.+3) – **Zuschauer:** 40.

**VfR 19 Limburg – SV Erbach 1:1 (0:0).** In einem mäßigen Spiel gab es ein fast schon erwartetes Ergebnis. Die Limburger waren nach 72 Minuten im Anschluss an einen zweifelhaften Freistoß von Ismail mit 1:0 in Führung gegangen. Fünf Minuten vor dem Ende war es der eingewechselte Vollbracht, der den Gästen wenigstens noch das verdiente Unentschieden bescherte.

**Limburg:** Isler, Erdogan, Rahimi, Kanat, Özer, Kucyu, Cetin A. Pflaum, Dincer, Akcakaya, Ismail (Gezi, Tosun, Kacmaz) – **Erbach:** Rumpf, Bahlo, Weber, Maurer, D. Erwe, Rummel, Nendersheuser, Dedic, Andres, K. Erwe, Schild (Szibor, Voll-



Kevin Erwe war enttäuscht über das 1:1 beim VfR 19 Limburg.

bracht, Scholl, Feuerbach, Kliem) – **SR:** Kalb (Idstein) – **Tore:** 1:0, 1:1 Vollbracht (85.).

**RSV Weyer 2 – SG Wirbelau/Schupbach 2:2 (0:1).** Das 0:1 fiel aus heiterem Himmel nach einem Alleingang von Yannick Zöllner, der einfach über links loszog und in die kurze Ecke traf. Bis dahin und auch danach verballerte Weyer beste Chancen durch Dennis Wecker, Artur Loersch und Liban Mohammed. Trotz aller Bemühungen wollte der Ausgleich nicht mehr vor der Pause fallen, lediglich zwei Mal Aluminium und ein Abseitstreffer standen bei Weyer auf der Habenseite, während von den Kombinierten rein gar nichts zu sehen war. Nach gut einer Stunde wurde ein scharfer Freistoß von Pascal Schmitt mit dem Kopf abgefälscht und schlug unter der Latte ein. Doch damit nicht genug: Pascal Schmitt schob eine Minute vor Ende den Ball zur Führung ins Tor, die aber mit dem zweiten Torschuss der Gäste wieder ausgeglichen wurde.

**Weyer:** Matvijof, Sillah, Mattersberger, Lorsch, Kramm, Salah, Winkler, Weber, Wecker, P. Schmitt, Mohammed (Spadaro, H. Schmitt, Hindawi, Hönscher) – **Wirbelau/Schupbach:** Brumm, A. Zöllner, M. Pfeiffer, Störzel, Seip, Bördner, Stöhr (Reichardt, Weber, Hauss, Martin) – **SR:** Gillmann (Butzbach) – **Tore:** 0:1 Zöllner (11.), 1:1 P. Schmitt (58.), 2:1 P. Schmitt (89.), 2:2 Störzel (90.) – **Zuschauer:** 40.

**SG Weilmünster/Laubuseschbach – VfR Niedertiefenbach 1:1 (0:1).** Mit Holzhäuser und Schoth erzielen gleich zwei Niedertiefenbacher die Tore in seinem mäßigen Spiel. Schoths Treffer war 13 Minuten vor dem Ende ein Eigentor zum Ausgleich.

**Weilmünster/Laubuseschbach:** Müller, C. Zuth, Hartmann, D. Zuth, Jung, Lehwalder, O. Zuth, Knauser, Saliev, Nickel, O. Ogrizek (Kram, Kirsch, Kreis) – **Niedertiefenbach:** Brühl, Burggraf, Orth, Speth, Gräf, Holzhäuser, Keil, Schoth, Heymann, Sarges, Schäfer (Hinschitz, Mink, Schlitt, Kauss) – **Tore:** 0:1 Holzhäuser (1.), 1:1 Schoth (77., Eigentor).

**SG Nord – TSG Oberbrechen 1:4 (1:2).** Die ersten gut 20 Minuten passierte vor beiden Toren nicht viel, doch dann waren sich T. Schmidt und Heep bei einem Ball in den Strafraum der SG Nord nicht einig und Fächinger vollendete zur Gästeführung. Kurze Zeit später zog auf der Gegenseite Cicero aus gut 20 Metern einfach mal



Das sah kurz vor der Halbzeitpause für den SV Erbach gut aus: Dustin Erwe (rechts) zielt den Ball aber, bedrängt von Isa Cetin, am Tor des VfR 19 Limburg vorbei.

ab und der Ball landete im linken unteren Eck. Die TSG Akteure waren laubereiter, agiler und vor allem gedanklich der SG einen Schritt voraus. So war auch die Pausenführung durch Reifenberg, der völlig frei aus sechs Metern einschoss, nicht verwunderlich. Vielleicht klappt es ja in Hälfte zwei bei der SG Nord besser, so der Tenor im heimischen Lager. Doch binnen fünf Minuten stellte Leimppek das Endergebnis her (49., 54.). **Nord:** Heep, L. Schmidt, T. Schmidt, Cicero, Hannappel, Orschel, Ndrimic, Borbonus, Köper, Haake, Andres (Schardt) – **Oberbrechen:** Lanzel, U. Schuhmacher, Kremer, Weyl, Schönbach, Fächinger, Stricker, Jung, Leimppek, L. Schuhmacher, Reifenberg (Schmitt, Schneider, Michel) – **SR:** Reuter (Raunenthal) – **Tore:** 0:1 Lukas Fächinger (25.), 1:1 Davide Cicero (27.), 1:2 Robin Reifenberg (43.), 1:3 1:4 Simon Leimppek (49., 54.) – **Zuschauer:** 101.

**SG Ahlbach/Oberweyer – TuS Eisenbach 4:1 (3:1).** Die Gäste gingen bereits in der zweiten Spielminute durch Giuliano Kaiser in Führung. Giuseppe Calamusa erzielte nach Zuspield von Steffen Schäfer den Ausgleichstreffer. Kurz darauf brachte Calamusa nach einer Unachtsamkeit der Eisenbacher Abwehr den 2:1-Führungstreffer für

die Meilelf herbei. Nur wenige Minuten später hätte Manuel Kremer nach einem schön getretenen Freistoß von Spielführer Steffen Schäfer die Führung ausbauen können, verfehlte jedoch knapp das Tor. Schiedsrichter Altin zeigte nach einem Foul am glänzenden Lukas Steioff auf den ominösen Punkt. Den folgenden Strafstoß zu verwandeln, war Routinesache für Steffen Schäfer. In der 82. Minute war es dann Sache des Kapitäns Steffen Schäfer, der nach gutem Zuspield von Lukas Steioff einen Kraftschuss zum 4:1 in das Gehäuse setzte. **Ahlbach/Oberweyer:** Jeck, Hofmann, Schön, Reitz, Pötz, Manuel Kremer, Steioff, Demaré, Calamusa, Schäfer, Ludwig (Jung, Pötz, Schönborn) – **Eisenbach:** Kaiser, Hilt, Gausch, Suessmann, Kaiser, Simon, Rohmann, Cinar, Baumann, Siebig, Leus (Gattinger, Schmitt, Boes, Lehr) – **SR:** Altin (Wiesbaden) – **Tore:** 0:1 Giuliano Kaiser (2.), 1:1 Giuseppe Calamusa (13.), 2:1 Giuseppe Calamusa (25.), 3:1 Steffen Schäfer (43./Foulelfmeter), 4:1 Steffen Schäfer (82.) – **Zuschauer:** 101.

**TuS Waldernbach – FCA Niederbrechen 3:2 (2:0).** In der 13. Minute vollendete Kevin Kunz eine halbhohere Hereingabe von Willi Scharf zum 1:0. Der TuS hielt die torgefährlichste Offensive der Liga in

Durchgang eins entscheidend vom Tor weg und setzte selbst immer wieder Nadelstiche. Nachdem Niklas Zinddorf eine Hereingabe zunächst noch an das Außennetz setzte (32.), vollendete er ein Solo vom Sechzehner zum 2:0 (39.). Tobias Schneider traf in der 61. Minute aus dem Nichts aus 20 Metern zum Anschluss. Nur sechs Minuten später schloss er einen Spielzug über die rechte Seite zum Ausgleich ab. Vier Minuten nach diesem Nackenschlag bekamen die Hausherren einen Freistoß zugesprochen. Der erste Versuch wurde wiederholt, nachdem sich ein FCA-Akteur zu früh aus der Mauer gelöst hatte. Im zweiten Anlauf schnibbelte Willi Scharf den Ball zur erneuten Führung über die Mauer.

**Waldernbach:** Jusmann, Drescher, Wagner, Berger, Masan, Reitz, Kunz, Götz, Skrijelj, Scharf, Zinddorf (Eberhardt, Pozimski) – **Niederbrechen:** Wiacek, Zenz, Huber, Frei, J. Schneider, Litzinger, Schermuly, Hilfrich, Schwarz, T. Schneider, Königstein (Mehner, Flügel) – **SR:** Dutschmann (Wetzlar) – **Tore:** 1:0 Kevin Kunz (13.), 2:0 Niklas Zinddorf (39.), 2:1 und 2:2 Tobias Schneider (61. und 67.), 3:2 Willi Scharf (71.) – **Zuschauer:** 90.

# Jonas-Gangl-Show in Ellar: Vier Tore für Selters

**Limburg.** In der Fußball-Kreisoberliga Limburg-Weilburg hat die SG Weinbachtal die Serie der SG Niedershausen/Obershausen von fünf Siegen in Folge nach dem 2:1-Heimerfolg beendet. Freuen dürfte das die beiden Spitzenteams: Der SV Elz hielt sich beim glanzlosen 2:0 gegen den TuS Dehm ebenso schadlos wie die SG Kirberg/Ohren/Nauheim, die gegen die Gruppenliga-Reserve der SG Hausen/Fussingen/Lahr das gleiche Resultat erzielte. Die positive Überraschung bleibt nach wie vor der VfL Eschhofen, der sich gegen die Negativüberraschung der Saison, SC Offheim, mit 4:1 durchsetzte. Die weiteren Kellerkinder vom TuS Frickhofen (0:1 gegen TuS Obertiefenbach) und vom SV Ellar (1:6 gegen die SG Selters) bleiben weiter in argen Nöten. *bb*

**FUSSBALL-KREISOBERLIGA SV Ellar – SG Selters 1:6 (0:4).** Selters legte los wie die Feuerwehr: Nach zwei Minuten prüfte Jonas Gangl Torwart Marcel Wagner, bevor der Stürmer in der fünften Minute das 0:1 gelang. Zudem schoss Kremer den Ball aus aussichtsreichster Position gegen das Aluminium (7.). Ellar kam nicht ins Spiel und verlor schon früh im Mittelfeld viele Bälle. Nach jeweils einem Freistoß aus dem Halbfeld von Samuel Stähler erhöhte Gangl (15.) gegen eine desolante SVE-Abwehr mit zwei Kopfbällen auf 0:3. In der 37. Minute aber schraubte Samuel Stähler nach einem Foulelfmeter das Ergebnis auf 0:4 in die Höhe. In der zweiten Halbzeit standen die Westerwälder etwas sicherer, doch in der 52. Minute nutzte Yannik Walli einen schnell ausgeführten Angriff zum 0:5, ehe Jonas Gangl etwas später der sechste Treffer gelang. Alexander Hen (70.) besorgte nach schöner Vorarbeit von Oshima den Ehrentreffer. **Ellar:** Wagner, Dickopf, Sehr, Konstantini, Stähler, Hen, Takase, Kugler, Oshima, Zey, Heep – **Selters:** Schardt, Schwarz, Baus, Freisinger, Stähler, S. Stähler, M. Stähler, Kremer, Vormann, Walli Gangl (Tofeleit) – **SR:** Schneider (Sonnenberg) –

**Tore:** 0:1 (5.), 0:2 (15.), 0:3 (18.) alle Jonas Gangl, 0:4 Samuel Stähler (37., Foulelfmeter), 0:5 Yannik Walli (52.), 0:6 Jonas Gangl (67.), 1:6 Alexander Hen (72.) – **Zuschauer:** 70.

**FSG Dauborn/Neesbach – SV Mengerskirchen 3:3 (2:2).** Den Torreigen in dem schnellen und tollen Spiel eröffnete die FSG. Lukas Hohly wurde durch Andreas Trinker glänzend freigespielt und schob den Ball am herausleidenden Gästeschlussmann zur 1:0-Führung ins Netz. Mengerskirchen drehte nach und nach auf und erzielte nach Vorarbeit von Moritz Meister durch ihren besten Mann, Bernhard Müller, das 1:1. Es dauerte dann bis zur 40. Minute, ehe der nächste Treffer fiel. Einen katastrophalen Ballverlust in der Vorwärtsbewegung durch den SVM nutzte Lukas Hohly zur erneuten FSG-Führung. Zunächst scheiterte Claudio dos Santos noch mit einem abgefälschten Freistoß, doch bei der anschließenden Ecke kam er frei zum Schuss und machte das 2:2. Nach der Pause war es zunächst das Duell Bernhard Müller gegen FSG-Schlussmann Yannik Großmann und das Aluminium, das Müller mehrfach traf. Doch in der 63. Minute netzte er per Kopf zur Führung ein. Die Voss-Elf zeigte eine tolle Moral, kämpfte sich zurück und wurde belohnt: Nach toller Vorarbeit vom besten Einheimische, Lukas Hohly, erzielte Christoph Belz den 3:3-Endstand. **Dauborn/Neesbach:** Y. Grossmann, Coester, Hofmann, A. Grossmann, F. Hohly, Belz, Trinker, L. Hohly, Scheu, Susic, Voss (Göbel, Grimaldini, Zohner) – **Mengerskirchen:** Böcher, Busch, Zenbil, Schätzle, Meyer, Schreiner, Fröhlich, Claudio Dos Santos, Müller, Meister, Silva Dos Santos (Heinrichs, Doda) – **SR:** Canel (Hofheim) – **Tore:** 1:0 Lukas Hohly (9.), 1:1 Bernhard Müller (21.), 2:1 Lukas Hohly (40.), 2:2 Claudio dos Santos (44.), 2:3 Bernhard Müller (63.), 3:3 Christoph Belz (87.) – **Zuschauer:** 40.

**SV Elz – TuS Dehn 2:0 (1:0).** Es dauerte über eine Viertelstunde, ehe etwas passierte. Eine etwaverunglückte Flanke von Kesgin wurde immer länger und landete schließlich direkt im langen Eck des Dehner Tores – 1:0 (17.) Da-

nach brachte Kim Schmidt den Dehner Leukel im Strafraum zu Fall, die Folge war Elfmeter. Jonas Eichmann trat an, doch der Elzertorhüter bügelte sein Missgeschick wieder selbst aus (22.). Elz hatte folglich mehr vom Spiel, unter anderem mit einem Alutreffers von Kesgin (30.) und einer guten Gelegenheit durch Reichwein (31.). Im Anschluss eine sehr gute Gelegenheit der Gäste: Ein guter Pass direkt in die Schnittstelle der Abwehr konnte Pötz nicht verwandeln, er scheiterte an Keeper Schmitt (35.). Timo Schlag hatte nach einer Vorlage von Reichwein die große Möglichkeit, die Führung weiter auszubauen, der Ball ging aber über das Gehäuse (38.). In der 61. Minute nahm sich der Elz Spielertrainer die Kugel selbst und droch den Ball aus etwa 20 Metern direkt in den Winkel – 2:0 (61.). Im letzten Abschnitt der zweiten Hälfte musste Elz mit nur noch 10 Mann weiter agieren. L. Krasniqi wurde wegen Unsportlichkeit mit glatt Rot vom Platz gestellt. (68.) weiter auf die nächsten Aufgaben.

**Elz:** Schmitt, Peters, Reichwein, Krasniqi B., Krasniqi L., Dragusha, Schlag, Günes, Kesgin, Burggraf, Blätzel (Theis, Schmidt, Giedrowicz, Steioff) – **Dehn:** Beck, Glaubner, Müller, Draheim, Streb, Pötz, Eichmann, Sehr, Leukel, Weyer, Burggraf (Heun, Bausch, Kreckel, Hannappel) – **SR:** Stalter (Frankfurt) – **Tore:** 1:0 Mehmet Kesgin (17.), 2:0 Mehmet Dragusha (61.) – **Zuschauer:** 50.

**VfL Eschhofen – SC Offheim 4:1 (3:0).** Nach knapp einer Viertelstunde hatte Björn Zell eine Riesenchance, als er urlötzlich alleine vor dem Keeper der Gäste, Christian Ibel, auftauchte, sein Schuss allerdings in die die Wolken ging. Zehn Minuten später machte Zell es besser, als er eine Maßflanke von da Silva Rodrigues einköpfte. Luca Weber erhöhte auf 2:0: Er brachte es fertig, einen Freistoß aus knapp 40 Metern an Freund und Feind vorbei ins Offheimer Tor zu bugsieren. Als wiederum Weber eine Ecke von Alex Stahl ins Tor der Gäste köpfte, war das Spiel schon vor der

Pause entschieden. Der SC kam in der zweiten Hälfte etwas besser ins Spiel, erarbeitete sich aber kaum Chancen. Auf der anderen Seite zielte dagegen Alexander Stahl seinen Freistoß genau ins lange Eck des chancenlosen Christian Ibel. Murat Subasi gelang per Kopf immerhin noch der Ehrentreffer. **Eschhofen:** Weil, Jung-König, Wagner, Biebl, Stiller, Weber, Zell, Jung, Krnek, da Silva Rodrigues, Stahl (Müller, Stein, Hönscher) – **Offheim:** Ibel, Kunz, Hoferichter, Schenk, Müller, Klaus, Deutesfeld, Köroglu, Aaki, Subasi, Jung (Schwertel, Ivanovic) – **SR:** Ostboga (Solms) – **Tore:** 1:0 Björn Zell (28.), 2:0 (33.), 3:0 (37.) beide Luca Weber, 4:0 Alexander Stahl (78.), 4:1 Murat Subasi (89.) – **Zuschauer:** 90.

**SG Merenberg – TuS Dietkirchen 2:1 (1:0).** Dietkirchen erspielte sich in der ersten halben Stunde ein leichtes Übergewicht, ohne jedoch große Tormöglichkeiten gehabt zu haben. Die Hausherren setzten immer wieder Nadelstiche und hatten was die Qualität der Chancen angeht die besseren Möglichkeiten. Ein Angriff über die linke Seite schloss Rohleter nicht erfolgreich ab. Einen schnell ausgeführter Freistoß nagelte Stefan Simon zudem an die Latte. Praktisch 2:0:1. **Merenberg:** Müller, Komorek, Schäfer, Simon, Rohleter, Elenschläger, Becker, Orendi, Meuser, Dannewitz, Eigenbrodt (Fiedler, Schmidt) – **Dietkirchen:** Salezki, Klingebiel, Egenolf, Horz, Granja, Dietrich, Morina, Pacak, Dankof, Bergs, Afe-worki (Szedelyi, Mohri, Dienst) – **SR:** Becker (Karben) – **Tore:** 1:0 Falko Becker (45.), 1:1 Nils Bergs (65.), 2:1 Stefan Simon (78.) – **Zuschauer:** 70.

**TuS Frickhofen – TuS Obertiefenbach 0:1 (0:1).** Nach verteiltem Spiel in der Anfangsphase ging der Gast in der 13. Minute nach schöner Flanke durch einen unhaltbaren Kopfball von Jan Hilpisch in

Führung. Frickhofens Balija hatte in der 19. Minute die Möglichkeit zum Ausgleich, ein Gästespieler rettete jedoch auf der Linie. Obertiefenbach nutzte seine technischen Fähigkeiten und versuchte nachzulegen: In der 34. und 42. Minute scheiterte Obertiefenbach jeweils am Pfosten. In der zweiten Hälfte steigerte sich Frickhofen und hatte zwei klare Chancen durch Tahiri und Dibelka, das Tor wollte allerdings nicht fallen. Obertiefenbach setzte auf Konter, die jedoch nicht gut ausgespielt wurden. Frickhofen bot eine starke körperliche Leistung und hatte ein Unentschieden verdient gehabt.

**Frickhofen:** Kresic, Dibelka, Scholz, Maric, Matic, A. Imeri, Balija, Tuzlak, Tahiri, Bunnemann, Rätz (Hasani, K. Imeri) – **Obertiefenbach:** Kaiser, Leber, Horner, Gonzales, Serafim, Carillo Tryunquze, Rudolf, Salihi, Hilpisch, Polonio, Celik (Putz, Alban) – **SR:** Ozalp (Eschenburg) – **Tor:** 0:1 Jan Hilpisch (13.) – **Zuschauer:** 60.

**SG Kirberg/Ohren/Nauheim – SG Hausen/Fussingen/Lahr 2:0 (0:0).** Die Heimelf dominierte die ersten 45. Minuten und hatte auch ein deutliches Chancenplus zu verzeichnen. Gute Möglichkeiten hatten Daniel Dylong mit einem Schuss von der 16-Meter-Kante, und Recep Yücel mit einem Kopfball nach Flanke von Nico Mantel, der knapp am Pfosten vorbei strich. Die Gäste agierten im ersten Spielabschnitt mit einer defensiven Ausrichtung und versuchten durch Konter zum Erfolg zu kommen. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste besser in die Begegnung und es entwickelte sich zunächst ein offener Schlagabtausch. Die beste Möglichkeit für die Gäste hatte Marius Mühl, dessen Schuss von Steven Pfeiffer auf der Linie gerettet wurde. Nach einem weiten Ball aus dem Mittelfeld behinderten sich Torhüter Kai Tillmann und Martin Kreckel gegenseitig, Nutznießer war Volkan Subasi, der den Ball nur noch ins leere Gehäuse schieben musste. Den schönsten Angriff über Recep Yücel schloss Volkan Subassi mit einem Hammer ins kurze obere Eck zum 2:0 ab.

# Bad Camberg löst den Thalheim ab

**Limburg-Weilburg.** Der SV Bad Camberg nutzte die Situation und eroberte die Tabellenspitze der Fußball-Kreisliga C1, da der jetzige Tabellenzweite, SV Thalheim, spielfrei war. Die Mannschaft aus Thalheim hat zwar einen Punkt Rückstand, aber zwei Spiele weniger. In der Kreisliga C2 siegte im Spitzenspiel der Tabellenzweite, FSG Dauborn/Neesbach 2, knapp mit 1:0 gegen Verfolger SV Mengerskirchen 2. Der SV RW Hadamar 3 zieht hier weiter seine Kreise an der Spitze. In der Kreisliga C3 verlor Verfolger TSG Oberbrechen 2 bei der SG Nord 2, die wiederum den Anschluss nach oben herstellte. *kdh*

**FUSSBALL-KREISLIGA C1 TuS Staffel – SV Wilsenroth 0:5 (0:2).** In einem ausgeglicheneren Spiel besaßen die Wilsenröther mehr Chancen. Letztendlich nutzten die Spieler aus dem Westerwald die sich bietenden Möglichkeiten, während das Staffeler Angriffsspiel im Prinzip nichts zustande brachte. **Tore:** 0:1 Corado Pitzio (29.), 0:2 Martin Klink (38.), 0:3 Martin Klink (50.), 0:4 Stefan Türk (68.), 0:5 Fatih Disbudak (85., Foulelfmeter).

**FC Steinbach – TuS Haihtchen 2:0 (0:0).** Die Zuschauer sahen eine durchwachsene erste Halbzeit, in der beide Mannschaften kaum eine Torchance hatten und kein Spiel-aufbau stattfand. Nach dem ersten Tor kam die Wende für den FC. Am Ende war es hart erarbeiteter Erfolg. **Tore:** 1:0 Alexander Rick (69.), 2:0 Mario Kulmer (90.+2).

**DJK SG Limburg – SG Weital 0:5 (0:3).** Die Weitaler hatten das Spiel besser im Griff. Die DJK kam im zweiten Abschnitt flüssiger in die Partie, hatte aber kein Glück bei der Chancenverwertung. Der Sieg war letztlich verdient, weil die SGW abgezockert vor dem Tor agierte. **Tore:** 0:1 Manfred Fries (18.), 0:2 Manfred Fries (21.), 0:3 Kai-Uwe Ringsdorf (31.), 0:4 Kai-Uwe Ringsdorf (54.), 0:5 Kaan Emre Kartop (73.).

**Werschauer SV – FV Weilburg 4:0 (1:0).** Die Zuschauer sahen ein schwaches Spiel von beiden Mannschaften. Der Sieg der Gastgeber basierte auf der besseren Chancenverwertung, war aber letztlich in dieser Höhe verdient. **Tore:** 1:0 Deny Seifried (12.), 2:0 Lukas Rudolph (49.), 3:0 Vincenzo Spatola (57.), 4:0 Vincenzo Spatola (88.).

**SV Allendorf – SV Bad Camberg 1:2 (0:1).** Das Spiel wurde, nach Aussage von Markus Baltromei vom SVA, durch den Schiedsrichter entschieden. Dieser soll einen indirekten Freistoß als direkten gegeben haben. Dies nutzte in der 90. Minute Dominik Engels. **Tore:** 0:1 Sven Huppertsberg (45.), 1:1 Yannik Merkelbach (48.), 1:2 Dominik Engels (90.).

**FUSSBALL-KREISLIGA C2 FSG Dauborn/Neesbach 2 – SV Mengerskirchen 2:1 (0:0); Tor:** 1:0 Andre-as Döring (52./Foulelfmeter). **SG Weinbachtal 2 – SG Niedershausen/Obershausen 2 5:1 (3:0); Tore:** 1:0 Tobias Schmidt, 2:0 Timo Grimm, 3:0 Christopher Hermann, 3:1 Eril Drmaku, 4:1 Daniel Zuber, 5:1 Thorben Staudt.

**SG Merenberg 2 – FSG Gräveneck/Seelbach/Falkenbach 2 4:0 (2:0); Tore:** 1:0 Thomas Schmidt (8.), 2:0 Arnel Schmidt (22.), 3:0 Marcel Neubauer (61.), 4:0 Thomas Schmidt (62.). **TuS Frickhofen 2 – TuS Obertiefenbach 2 2:6 (2:2); Tore:** 1:0 Osman Kivrak (2.), 1:1 Dennis Quandt (23.), 2:1 Jan Marysko (31.), 2:2 Dennis Quandt (37.), 2:3 (50.), 2:4 (58.) 2:5 alle Melvin Meinhold (63.), 2:6 Michael Putz (68.).

**SV Elz 2 – FC Rubin Limburg-Weilburg 2 5:1 (3:1); Tore:** 0:1 Michael Bibikov (2.), 1:1 Daniel Schmeiser (25.), 2:1 Maximilian Schmidt (28.), 3:1 Jascha Romanowski (44.), 4:1 Sebastian Sapel (68.), 5:1 Maximilian Schmidt (83.). **SV RW Hadamar 3 – SG Hangenmeilingen/Niederzeulheim 2 4:0 (1:0); Tore:** 1:0 M. Sancak (14.), 2:0 Michael Nolle (51.), 3:0 Ahmed Omer (87.), 4:0 S. Mansur (88.).

**SG Weilmünster/Laubuseschbach 2 – SG Dehn/Niedertiefenbach 2 3:2 (0:2); Tore:** 0:1 Tobias Rohles (25.), 0:2 Johannes Schaus (30.), 1:2 (57.), 2:2 (82.) beide Jan Steinmann, 3:2 Mario Koschel (90.).

**FUSSBALL-KREISLIGA C3 SC Dombach 2 – VfR 07 Limburg 2 0:3 kamplos. TuS Lindenholzhausen 2 – SG Oberlahn 2 1:0 (1:0); Tor:** 1:0 Victor Itermann (37.). **SG Wirbelau/Schupbach 2 – FSG Runkel 2 2:0 (2:0); Tore:** 1:0 Jörg Gruber (25.), 2:0 Kai Tobias Lembach (30.), 3:0 (50.), 4:0 (60.), 5:0 alle Jörg Gruber (65.), 6:0 (70.), 7:0 beide Patrick Pfeiffer (75.), 8:0 Jaroslav Labanc (83.). **SG Nord 2 – TSG Oberbrechen 2 2:1 (0:1); Tore:** 0:1 Daniel Zimmermann (28.), 1:1 Daniel Schardt (51.), 2:1 Julian Kaiser (81.). **VfR 19 Limburg 2 – SV Erbach 2 0:3 (0:2); Tore:** 0:1 Justus Beckerbach (23.), 0:2 Felix Potthoff (73.), 0:3 Jose Antonio Dos Santos Leonardo (87.).